



Ministerium für Schule und Bildung NRW, 40190 Düsseldorf

16. Januar 2026

Seite 1 von 5

Im

**Ministerium für Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen**

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeitungsstelle (w/m//d)

(A 9 bis A 12 LBesO A NRW
bzw. entsprechende tarifrechtliche Eingruppierung)

Aktenzeichen:

125

bei Antwort bitte angeben

Auskunft erteilt:

Jennifer Huntgeburth

Telefon 0211 5867-3120
jennifer.huntgeburth@msb.nrw.
de

befristet für die Dauer der Elternzeit der Stelleninhaberin (voraussichtlich bis März 2027) im Referat 423 – Vorbereitungsdienst, Zentren für schulpraktische Lehrerausbildung, Qualifizierung im Seiteneinstieg – zu besetzen.

Die Eingruppierung von Tarifbeschäftigen erfolgt grundsätzlich in Abhängigkeit von der Berufserfahrung und den persönlichen Voraussetzungen. Der konkrete Aufgabenzuschnitt erfolgt auf Basis der Kenntnisse und Erfahrungen der künftigen Stelleninhaberin bzw. des künftigen Stelleninhabers.

Anschrift:
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
Telefon 0211 5867-40
Telefax 0211 5867-3220
poststelle@msb.nrw.de
www.schulministerium.nrw

Das **Aufgabengebiet** umfasst insbesondere:

- Mitarbeit und Unterstützung bei der Organisation, Durchführung und Nachbereitung des Seminareinweisungsverfahrens (SEVON) in enger Abstimmung mit IT.NRW sowie den ausbildungsfachlichen Dezernaten der Bezirksregierungen
- Bearbeitung von Grundsatzfragen und Einzelfällen im Rahmen des Bewerbungs- und Zuweisungsverfahrens

Postanschrift:
Ministerium für
Schule und Bildung NRW
40190 Düsseldorf

Öffentliche Verkehrsmittel:
S-Bahnen S 8, S 11, S 28
(Völklinger Straße)
Rheinbahn Linie 709
(Georg-Schulhoff-Platz)



- Haushaltsführung des Referates (einschließlich Aufstellung, Abstimmung, Bewirtschaftung und Dokumentation)
- Vorbereitung von Mitbestimmungsverfahren nach dem LPVG NRW, insbesondere bei Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen
- Bearbeitung von Aufgaben im Bereich des Seiteneinstiegs
- Planung, Durchführung, Nachbereitung von Dienstbesprechungen und weiteren Veranstaltungen des Referates
- Durchführung von kleineren Vergabeverfahren über das VMS-Managementsystem (einschl. Referenten, Moderatoren, Tagungshäuser, Rechnungsabwicklung)

Fachliches Anforderungsprofil

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahnguppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen inneren Verwaltungsdienstes
- **oder** abgeschlossene Prüfung zur Verwaltungsfachwirtin oder zum Verwaltungsfachwirt
- **oder** Bachelor-Abschluss mit betriebswirtschaftlichen oder verwaltungswissenschaftlichen Schwerpunkten
- Kenntnisse im Verwaltungsrecht sowie in verwaltungsorganisatorischen Abläufen
- Umgang mit digitalen Fachverfahren und Bereitschaft zur Einarbeitung in neue IT-Systeme
- Erfahrung in der Bearbeitung personalbezogener oder ausbildungsrelevanter Verwaltungsvorgänge von Vorteil
- Kenntnisse im Haushaltrecht sind wünschenswert



Persönliches Anforderungsprofil

- Hohes Maß an Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- Verlässlichkeit und Routine in der Bearbeitung komplexer Verwaltungsvorgänge
- Lösungs- und problemorientierte Denkweise, auch unter Zeitdruck
- Teamfähigkeit und Freude an der Mitarbeit in agilen Arbeitsstrukturen
- Bürgernähe und Haltung einer modernen, dienstleistungsorientierten Verwaltung im Aufgabenfeld des Referats
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie diplomatisches Geschick in der Kommunikation mit internen und externen Partnern
- Genderkompetenz
- Interkulturelle Kompetenz

Eine Abbildung der Vielfalt in unserer Gesellschaft bei unseren Beschäftigten ist uns wichtig. Deshalb sind Bewerbungen aller Menschen unabhängig von Alter, ethnischer Herkunft, Nationalität, Geschlecht, geschlechtlicher Identität und sexueller Orientierung, Religion, Weltanschauung oder sozialer Herkunft ausdrücklich willkommen.

Das Ministerium für Schule und Bildung unterstützt durch zahlreiche familienfreundliche Angebote für Beschäftigte die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Das MSB NRW bietet grundsätzlich die Möglichkeit der Mobilen Arbeit an.



Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Weiterentwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Das Land Nordrhein-Westfalen ist weiter bestrebt, die Einstellung und Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen zu fördern. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und diesen Gleichgestellten im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX) sind daher ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Die Aufgabe kann grundsätzlich im Wege der Teilzeitbeschäftigung wahrgenommen werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte

bis zum 08. Februar 2026 an das

**Ministerium für Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen
Referat 125
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf**

Es wird darum gebeten, Bewerbungsunterlagen nur in Kopien und nicht in Mappen vorzulegen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden. Diese werden nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist vernichtet.

Falls Sie Ihre Bewerbung elektronisch abgeben möchten, richten Sie diese bitte ausschließlich an:



BewerbungenMSB@msb.nrw.de

Seite 5 von 5

Für eine verschlüsselte Übersendung stehen folgende Adressen zur Verfügung:

- verschlüsselte E-Mails (PGP): poststelle@msb.sec.nrw.de
- E-Mails mit qualifiziert elektronisch signierten Dokumenten:
poststelle@msb.sec.nrw.de

Beachten Sie bitte die [Hinweise](#) zur elektronischen Kommunikation mit dem Ministerium im Internet, wonach **das Anschreiben sowie sämtliche Anlagen im pdf-Format** übersendet werden müssen.

Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich und gemäß den geltenden Datenschutzvorschriften behandelt. Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich vom Ministerium verwendet, um das Verfahren zur Besetzung der Stellen durchzuführen. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ministeriums Zugang zu Ihren Daten. Ihre personenbezogenen Daten werden bis zum vollständigen Abschluss des Besetzungsverfahrens gespeichert. Danach werden Ihre Daten gelöscht.

Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich einer späteren Entscheidung darüber, ob die Stelle im Rahmen eines Umsetzungs- oder Versetzungsverfahrens oder im Rahmen einer Neueinstellung oder Beförderung besetzt wird.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen gerne Frau Huntgeburth (Tel.: 0211/5867-3205) zur Verfügung, für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt der Stelle gerne Herr Schmidt (Tel.: 0211/ 5867- 3433).